

LOGBUCH

BUTTERFLY

Törn: 2022/ 31

Spinnaker - Gennaker (Training) - 2022-10-08

08.10.2022 – 11.10.2022



Seefahrtschule
Nautika.at
segeln mit Leidenschaft

Schiffsinformationen

Allgemein

Typ	Archambault 40	
Art	SY - Sloop, Gfk, White	
Länge	11,99	m
Breite	3,75	m
Tiefgang	2,4	m
Länge Wasserlinie	11,69	m
Verdrängung	6000	kg
Masthöhe über WL	17,8	m
Ankerkette		m
Echolot-Sensortiefe		M
Dieseltank		l
Wassertank		l
Fäkaliientank		l

Communication

Funk Rufzeichen	OEX 8648
MMSI	203571100

Motor

Betriebsst. Stand		h
Loggestand (Start / Ziel)	/	sm
KW/PS		PS
Drehzahl Marschfahrt		rpm
Verbrauch l/h		
Schraube Drehrichtung		

Eigner/Vercharterer

Eigner	Nautika.at
Adresse / Tel.Nr.	+43 676 6680055
Kontakt	Hans Kastenhofer

Retungsmittel	Anlegen, einstellen, Zubehör Benutzung (Wann)	<input checked="" type="checkbox"/>
Retungswesten	Anlegen, einstellen, Zubehör Benutzung (Wann)	<input checked="" type="checkbox"/>
Sicherheitsgurte	Anlegen, einstellen Benutzung (Wann, Wo)	<input checked="" type="checkbox"/>
Retungsinselfunktionweise	Grab-Bag	<input checked="" type="checkbox"/>
Mann-über-Bord-Manöver	Manöverablauf Retungsmittel prüfen Bergung	<input checked="" type="checkbox"/>
Havarie, Feuer	Feuerlöscher, Löschdecke Staut, Bedienung Brandbekämpfung	<input checked="" type="checkbox"/>
Seenotsignale	Staut, Bedienung Nur nach Anweisung des Schiffsführeres!	<input checked="" type="checkbox"/>
UKW-Sprechfunk	Bedienung Absetzen eines Notrufs (Mayday)	<input checked="" type="checkbox"/>
Seenotsender	Bedienung	<input checked="" type="checkbox"/>
Verbandskasten, Erste Hilfe	Staut Sichtkontrolle	<input checked="" type="checkbox"/>
Unter Deck	Bordrollen und Seewentile Bedienung Lage der Seewentile Staut Weichholzpföcke	<input checked="" type="checkbox"/>
Lenzsystem	Lage, Bedienung der Pumpen Handlenzpumpe(n)	<input checked="" type="checkbox"/>
Gassystem	Bedienung Absper- und Sicherheitsventile	<input checked="" type="checkbox"/>
Elektrik	Hauptschalter, Sicherungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Bedienung Motor	Motorstart und -stopp Ventile Kraftstoff und Kühlwasser Bedienung Schalthebel	<input checked="" type="checkbox"/>
An Deck	Deckseinweisung Bewegen an Deck Manöver-Rollen In Fahrt: Segel klar zum Setzen Manöver-Rollen Bedienung des laufenden Gutes Bedienung der Winschen Leinen werfen und belegen Fender befestigen Wichtige Knoten Staut Notfall-Messer	<input checked="" type="checkbox"/>
	Anker Staut in Fahrt im Hafen: Anker klar! Bedienung der Ankerwinde	<input checked="" type="checkbox"/>
	Reffeinrichtungen und Sturmsegel Manöverablauf durchsprechen Besonderheiten Staut Sturmsegel	<input checked="" type="checkbox"/>
	Notpinne Staut, Aufnahme	<input checked="" type="checkbox"/>
	Rigg und Beschläge Wantenspanner Riggsspannung Staut Säge und Bolzenschneider	<input checked="" type="checkbox"/>
Crew	Fähigkeiten / Einschränkungen Segelkenntnisse Schwimmkenntnisse Krankheiten Medikamente (Grab-Bag!)	<input checked="" type="checkbox"/>
	Rollenverteilung Vertreter für den Notfall bestimmen Ggf. Notrollen festlegen	<input checked="" type="checkbox"/>
	Regatta Die Teilnahme an einer Regatta erfolgt auf eigenes Risiko.	<input checked="" type="checkbox"/>
	Durchführung am _____ um _____ 8.10.22 11:26	<input checked="" type="checkbox"/>
	Unterschrift Crew (lt. Crewliste)	<input checked="" type="checkbox"/>

Tabellen

Windstärken

Bft	v (kn)	Bezeichnung	Auswirkung
0	0 – 1	Stille	spiegelglatte See
1	1 – 3	leiser Zug	kleine Kräuselwellen
2	4 – 6	leichte Brise	kurze Wellen
3	7 – 10	schwache Brise	Schaumkronen
4	11 – 16	mäßige Brise	verbreitet Schaumkronen
5	17 – 21	frische Brise	Seen brechen, Gischt
6	22 – 27	starker Wind	See türmt, Schaumstreifen
7	28 – 33	steifer Wind	Gischt weht ab
8	34 – 40	stürmischer Wind	Wellenberge, schl. Sicht
9	41 – 47	Sturm	schw. Brecher
10	48 – 55	schwerer Sturm	See weiß durch Schaum
11	56 – 63	orkanart. Sturm	sehr hohe See, min. Sicht
12	64 -	Orkan	totales Chaos

Seegang

Stärke	Bezeichnung	Wellenhöhe (m)
0	glatte See	0
1	ruhige See	0,1
2	schwach bewegte See	0,6
3	leicht bewegte See	1
4	mäßig bewegte See	2
5	grobe See	3
6	sehr grobe See	4
7	hohe See	7
8	sehr hohe See	9
9	außergewöhnlich schwere See	> 9

Symbole für die Wetterspalte

Niederschlag	Bewölkung
Hz Dunst	○ Wolkenlos
Fg Nebel	◐ Leicht bew. (1/4)
Rn Regen	◑ Wolkig (1/2)
HI Hagel	◒ Stark bew. (3/4)
Ts Gewitter	● Bedeckt (4/4)
Sn Schnee	
Intensität: + stark, - leicht	

Segelführung

G	Groß	V	Vorsegel – Genua
A	Asymmetric Spi	S	Symmetric Spi
J	Vorsegel – Jib		
Try	Tryeseegel	SF	Sturmfock

Anz. Reffs: Unterstriche (z.B. G V = Groß u. Genua mit 1 Reff)
 Rollreffanlagen: Prozent Segelfläche (z.B. G80 = Groß auf 80 %
 gerefft).

Isobarengradient:

hPa (Differenz) * 600 / sm (Abstand) = kn